JETZT
ANMELDEN
UNTER STROM: WIE BUSSE, TRUCKS UND DEPOTS ELEKTRISCH WERDEN
e-mobile Verkehrsforum
24. 09. 2026 | Technopark Zürich
electro
suisse

Partner

Silber Partner

CLEMAP
EVTEC
Schneider Electric
woertz Swiss made

Bronze Partner

ABB
APS
axpo
cfw CFW EMV-Consulting AG
iwb
PHOENIX CONTACT

Patronats-, Verbands- und Medienpartner

ASTAG
asut Schweizerischer Verband der Telekommunikation
auto schweiz suisse
bulletin.ch
ecodrive
electra.ch
energieschweiz
Hes·so
IFMA Switzerland Chapter
ILS Intralogistik Schweiz
lhi lighthouse institute
Schweizerischer Gemeindeverband Association des Communes Suisses Associazione dei Comuni Svizzeri Associaziun da las Vischnancas Svizras
SWISS CLEANTECH Wirtschaft klimatauglich.
Swiss eMobility
swisstrans

Innovationspartner

AMSTEIN+WALTHERT
HYMEXIA

Wir bedanken uns bei unseren Partnern für die Unterstützung.

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Elektrifizierung des Güter- und Personenverkehrs ist längst Realität geworden. Insbesondere im Schwerverkehr, in Logistikzentren und im öffentlichen Verkehr entstehen derzeit mit hoher Dynamik neue Lösungen für eine nachhaltige und resiliente Mobilität. Damit verbunden sind jedoch auch grosse Herausforderungen – von Ladeinfrastruktur und Netzanschlüssen über Energiemanagement bis hin zur Integration neuer Technologien in bestehende Betriebsabläufe.

Das e-mobile Verkehrsforum 2026 schafft die Plattform für Vernetzung, Wissenstransfer und interdisziplinären Dialog. Unter dem Titel **Unter Strom: Wie Busse, Trucks und Depots elektrisch werden** beleuchten wir aktuelle Entwicklungen rund um die Elektrifizierung von Flotten, Depots und Spezialfahrzeugen. Im Fokus stehen intelligente Ladeinfrastrukturen, Batteriespeicher, Energielogistik, digitale Systeme sowie innovative Praxislösungen aus der Transportbranche.

Renommierte Expertinnen und Experten aus Industrie, Forschung, Energieversorgung und öffentlicher Hand präsentieren konkrete Projekte, technologische Entwicklungen und strategische Perspektiven – von elektrischen Reisebussen und Baumaschinen bis hin zu Schnellladenetzen für E-LKW und zukünftigen Elektromobilitätsszenarien für die Schweiz.

Neben den Fachreferaten bietet die Tagung zahlreiche Möglichkeiten zum persönlichen Austausch, zur Diskussion gemeinsamer Herausforderungen und zur Erweiterung Ihres beruflichen Netzwerks. Denn die Mobilitäts- und Energiewende gelingt nur gemeinsam.

Das Programmkomitee freut sich darauf, Sie am 24. September im Technopark Zürich begrüssen zu dürfen.

Dr. Antonios Papaemmanouil
Professor für intelligente elektrische Energiesysteme, HES-SO Fribourg
Mitglied des Programmkomitees

Das Programm

08:15 **Registration, Kaffee und Gipfeli**

09:00 **Eröffnung**
Antonios Papaemmanouil

09:05 **Keynote**
Chinas Elektroauto-Offensive – Globale Machtverschiebung auf vier Rädern
Vom boomenden Batterie- und Elektroautomarkt in China bis zur Expansion chinesischer Hersteller nach Europa: Der Vortrag beleuchtet Preisunterschiede, Wettbewerbsstrategien und Marktmechanismen. Zudem wird analysiert, wie die Europäische Union versucht, ihre Automobilindustrie im globalen Wettbewerb zu schützen.
Dr. Jochen Mähliss, VDE Prüf- und Zertifizierungsinstitut GmbH

09:35 **Der EU-Batteriepass: Digitaler Beipackzettel oder Gamechanger für die E-Mobilität?**
Ab 2027 wird der Digitale Batteriepass in der EU Pflicht. Ist dieses Instrument nur ein bürokratischer Beipackzettel oder hat es das Potenzial, zum Gamechanger für die E-Mobilität zu werden? Der Impulsvortrag bietet eine sachliche Übersicht über die Vorgaben und beleuchtet das Spannungsfeld zwischen Aufwand und Nutzen. Teilnehmende erfahren, welche Daten zu CO2-Fussabdruck, Rohstoffen und Batteriezustand vorliegen müssen. Zudem wird aufgezeigt, was dies für Schweizer Akteure bedeuten kann und wie sich die neuen Datenströme für Restwertbestimmung, Lieferketten und Kreislaufwirtschaft auch für neue Geschäftsmodelle nutzen lassen.
Peter Krummenacher, BloqSens AG

SMART CHARGING

09:55 **Batteriespeicher als Schlüssel zur Flottenelektrifizierung**

Die Elektrifizierung von Fahrzeugflotten stellt die gesamte Energieinfrastruktur eines Standorts auf den Prüfstand. Ladeinfrastruktur, PV-Anlagen und Netzanschluss müssen als System zusammenspielen. Genau hier werden Batteriespeicher zum zentralen Bindeglied. Sie puffern Lastspitzen, ermöglichen einen netzdienlichen Betrieb und schaffen die Voraussetzung für eine skalierbare, dezentrale Energieversorgung. Felix Traub zeigt anhand eines konkreten Kundenbeispiels, wie dieses Zusammenspiel in der Praxis funktioniert und welche Rolle Batteriespeicher in der Elektrifizierungsstrategie eines Logistikstandorts spielen.

Dr. Felix Maximilian Traub, Axpo Grid AG

10:15 **Logistikfläche statt Ladeplatz: Wie unsichtbare Ladeinfrastruktur die Elektrifizierung von Schwertransport und ÖV-Flotten ermöglicht**

Die Elektrifizierung von Schwertransport- und ÖV-Flotten scheitert oft nicht am fehlenden Willen – sondern am fehlenden Platz. Klassische HPC-Ladesäulen blockieren wertvolle Stell- und Rangierflächen, gefährden betriebliche Abläufe und lassen sich kaum in bestehende Depotstrukturen integrieren. Für Betreiber von LKW-Flotten und Busunternehmen ist dies ein konkretes Hindernis auf dem Weg zur Dekarbonisierung. Der Beitrag zeigt anhand realisierter Projekte, wie durch die physische Trennung von Leistungselektronik und Ladepunkt HPC-Laden nahtlos in bestehende Depotstrukturen integrierbar wird – ohne Kompromisse bei Leistung, Verfügbarkeit oder Sicherheit. Im Zentrum stehen drei Ansätze aus der Praxis: vertikale Deckenmontage, Unterflursysteme sowie intelligentes Lastmanagement – jeweils bewertet nach Platzbedarf, Betriebssicherheit und wirtschaftlicher Wirkung. Der Beitrag liefert praxisnahe Einblicke in realisierte Projekte bei Schweizer Logistik- und ÖV-Betrieben und zeigt, wie Ladeinfrastruktur zum Enabler der Mobilitätswende wird – indem sie sich dem Betrieb anpasst, nicht umgekehrt.

Daniel Meier, EVTEC AG

10:35 **Powering the shift:**
Wie Ladeinfrastruktur Mobilität neu definiert

Die Elektrifizierung von Bus- und LKW-Flotten ist längst keine Zukunftsvision mehr – sie ist Realität. Die eigentliche Herausforderung liegt heute nicht mehr nur beim Fahrzeug, sondern bei der Ladeinfrastruktur dahinter. Wie schaffen wir es, sehr hohe Ladeleistungen bereitzustellen, Netzanschlüsse optimal zu nutzen und gleichzeitig eine Lösung zu bauen, die mit den Anforderungen der Flotten mitwächst? Genau hier setzt dieses Konzept an.

Fabian Kallen, BKW Energie AG

10:55 **Kaffeepause & Ausstellung**

E-SPEZIALFAHRZEUGE

11:35 **E Reisebusse: Zukunft auf Rädern oder Ladepause mit Panorama**

Während Asien den elektrischen Reisebus bereits breit ausrollt, steckt Europa trotz ambitionierter Klimaziele noch im Ladezustand fest. Fehlende Infrastruktur, Reichweitenfragen und hohe Investitionen bremsen die Entwicklung. Gleichzeitig bietet der E-Reisebus Chancen: hohe Auslastung, starke Ökobilanz und flexible Mobilität könnten ihn zum nachhaltigen Gegenspieler der Bahn machen. Wo stehen wir wirklich und wohin führt die Reise?

Patrick Nussbaumer, EUROBUS

11:55 **Transformation der Baustelle:**
Engineering-Herausforderungen bei der Elektrifizierung von Baumaschinen

Baustellen sind laut, dreckig und CO^2-Schleudern? SUNCAR hat in der Vergangenheit gezeigt, wie schwere Baumaschinen neu gedacht werden: elektrisch, emissionsfrei und überraschend leistungsstark. E-Bagger verändern nicht nur Baustellen, sondern auch die Erwartungen an Effizienz, Lärm und Klimaschutz. Doch wie praxistauglich ist die Technik wirklich? Dieses Referat beleuchtet Chancen, Grenzen und die Frage, ob der Dieselbagger bald endgültig ausgebaggert hat.

Stefan Schneider, SUNCAR AG

12:05 **10 Jahre elektrische Kehrfahrzeuge – Erfahrungen aus Sicht von Hersteller und Anwender**

Bucher Municipal baut seit zehn Jahren elektrische Kehrfahrzeuge. Zeit für eine Zwischenbilanz aus zwei Blickwinkeln. Aus Herstellersicht beleuchtet das Referat Produktlebenszyklen, regulatorische Anforderungen und die Auswirkungen auf Entwicklung und Service. Aus Anwendersicht stehen TCO, typische Einsatzprofile sowie veränderte Anforderungen an Unterhalt und Wartung im Fokus. Ein kompakter Überblick darüber, was heute funktioniert und worauf es in den nächsten Jahren ankommt.

Res Bieri, Bucher Municipal AG

12:15 **Fragerunde**

Stefan Schneider, SUNCAR AG
Res Bieri, Bucher Municipal AG

12:25 **Mittagessen & Ausstellung**

ELEKTRIFIZIERUNG IM STRASSENGÜTERVERKEHR

13:35 **Schnellladen für E-LKW unterwegs: Update zu den Aktivitäten in der Schweiz**

Nirgendwo in Europa werden anteilig mehr schwere E-LKW zugelassen als in der Schweiz. Doch wie werden diese E-LKW geladen, wenn sie mal nicht im Depot stehen? Die öffentliche und halb-öffentliche Ladeinfrastruktur für E-LKW ist aktuell noch wenig ausgebaut. Das Referat gibt einen Überblick über den aktuellen Stand der Entwicklung sowie die laufenden Aktivitäten in der Schweiz auf Stufe Bund wie auch laufende Projekte im Rahmen der Roadmap Elektromobilität 2030.

Christoph Schreyer, Bundesamt für Energie BFE

13:50 **INFRAS Elektromobilitätsszenarien 2060**

Wie könnte der Schweizer Fahrzeugbestand in zwanzig Jahren aussehen? Welche Auswirkungen hätten eine Abgabe auf Elektrofahrzeuge und eine LSVA-Pflicht für Elektro-Lkw auf deren Verbreitung? Welche Rolle werden CO^2-Flottenziele in Zukunft spielen, und mit welchen Sanktionen wäre bei Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor zu rechnen? Wie werden sich die Gesamtbetriebskosten von konventionellen und Elektrofahrzeugen in Zukunft entwickeln? In seinem Vortrag wird Dr. Cox diese Fragen erörtern und die aktuellen INFRAS-Szenarien zur Elektromobilität bis 2060 vorstellen.

Dr. Brian Cox, INFRAS

14:10 **Mehr als nur ein Trend – Wieso die Zukunft der Mobilität elektrisch ist**

Elektromobilität polarisiert: echte Zukunft oder doch nur ein Hype? Was sagen Markt, Politik und Technologie? Und wie steht es um Umweltbilanz, Batterien, Stromversorgung und Kosten? Zwischen Vorurteilen, Fakten und konkreten Entwicklungen wird deutlich, weshalb sich der elektrische Antrieb zunehmend durchsetzt – und welche Rahmenbedingungen entscheidend sind, damit er in naher Zukunft noch sauberer, effizienter und alltagstauglicher wird.

Marco Wyss, Swiss eMobility

14:30 **Wie KMU ihre Flotten wirklich elektrifizieren**

Wir gehen All-In. Die Elektrifizierung von Nutzfahrzeugflotten ist kein Imageprojekt mehr, sondern wirtschaftliche Realität. Der grösste Hebel dabei: die LSVA. Genau jetzt wird aus Veränderung eine echte Chance. Wer zu lange wartet, wird später nicht mehr einfach auf den Zug aufspringen können. Der Vortrag zeigt ungeschönt, welche Fahrzeuge sich zuerst elektrifizieren lassen, wo Wirtschaftlichkeit heute bereits funktioniert, wo wir Geld verbrannt haben – und warum Infrastruktur, Stromanschluss und Prozesse oft entscheidender sind als das Fahrzeug selbst.

Roland Stuber, F. Stuber Transporte AG

14:45 **Kaffeepause & Ausstellung**

INNOVATION

15:15 **Nahtlos drahtlos – Induktiver Energietransfer im Busbetrieb**

Schon vor knapp 100 Jahren verschmolzen Infrastruktur und E-Mobilität auf dichten Stadtlinien: Der Trolleybus. Auf weniger frequentierten Strecken dominiert hingegen aus ökonomischen Gründen der Dieselbus. Bei dessen Elektrifizierung geraten Nutzlast, Verschleiss, Ladespitzen und Reichweite in kritische Bereiche. Das ETH Spin-off Winduction adressiert dies mit drahtlosem Laden über die Räder, gespeist mit günstigem Tagstrom: Unter herkömmlichen Bushaltestellen verbaute Ladestationen liefern bis zu 160 kW, womit ein 30-sekündiger Halt die Reichweite um einen Fahrkilometer verlängert. Winduction zeigt, wie so die TCO einer E-Busflotte sinkt.

Laurin Schwitter, Winduction AG

15:30 **Vorausschauende Energiebeschaffung für Flottenbetreiber**

Ein Logistiker weiss heute, welches Fahrzeug morgen um 06:14 in Chur losfährt. Sein Energieversorger weiss nur, was der Smart Meter letzte Woche gemessen hat. Strombeschaffung schaut zurück, Flottenbetrieb schaut voraus, und genau diese Asymmetrie wird zum teuersten Posten der Elektrifizierung: Risikoaufschläge für Lasten, die per Fahrplan exakt bekannt sind. FlexEVility schliesst die Lücke mit fahrplanbasierten Bedarfsprognosen, die direkt in Beschaffung und Bilanzgruppenmanagement in Echtzeit einfliessen. Aus rückwärtsgewandter Beschaffung wird vorausschauende Energieintegration.

Florian Kühlkamp, FlexEVility GmbH

15:45 **Energielogistik: Die fehlende Hochvolt-Schnittstelle zwischen Zugfahrzeug und Auflieger**

Auf Europas Strassen sind rund drei Millionen Sattelauflieger im Einsatz, die energietechnisch bislang völlig ungenutzt bleiben. Die Alligator AG aus Rotkreuz schliesst diese Lücke mit einer patentierten Planardurchführungs-Technologie, die erstmals eine sichere Hochvoltverbindung (800 VDC bis 300 kW) zwischen Zugfahrzeug und Auflieger ermöglicht, welche auch während der Fahrt verbunden bleibt. Damit kann Energie aus Auflieger-Batterien, Solarpanels und Bremskraft-Rekuperation unterwegs direkt ins Bordnetz eingespeist werden, und Auflieger können an der Laderampe parallel mit Gütern und Energie beladen werden.

Michael Schacher, Alligator AG

16:00 **Güterverkehr im Wandel – Herausforderung Dekarbonisierung**

Die Transportbranche steht vor einem tiefgreifenden Wandel. Dekarbonisierung, Energieversorgung, regulatorische Vorgaben und technologische Entwicklungen verändern den Güterverkehr nachhaltig. Am Beispiel der Hugelshofer Gruppe zeigt das Referat praxisnah auf, wie ein mittelständisches Transport- und Logistikunternehmen den Übergang zu emissionsarmen Transportlösungen gestaltet. Über 50% seiner Flotte hat Hugelshofer bereits elektrifiziert. Themen wie Elektro LKW, Ladeinfrastruktur, Eigenstromproduktion, Energiemanagement sowie wirtschaftliche und politische Rahmenbedingungen werden aus unternehmerischer Sicht beleuchtet.

Martin Lörtscher, Hugelshofer Logistik AG

16:20 **Abschluss**

16:30 **Apéro & Ausstellung**

18:00 **Ende der Veranstaltung**

Alexandra Märki
Geschäftsleiterin Fachvereinigung Wärmepumpen Schweiz, Moderatorin | LinkedIn

Alexandra Märki ist diplomierte Umweltingenieurin der ETH Zürich mit Zusatzausbildungen in Rhetorik & Kommunikation (MAZ Luzern) sowie Energiewende-Governance (HSG). Sie bringt langjährige Erfahrung aus der Umwelt- und Energiebranche mit, unter anderem als Projektleiterin, Verbandsgeschäftsführerin und Kommunikationsberaterin. Neben ihrer Tätigkeit als Geschäftsleiterin der FWS moderiert sie regelmäßig Anlässe in der ganzen Schweiz.

Informationen zu unseren Referierenden erfahren Sie auf emobile-verkehrsforum.ch

Anmeldung & Informationen

Kosten

Mitglieder Electrosuisse, Partnerverbände	CHF 390
Frühbucher-Preis (bis 18. August 2026)	CHF 310
Nicht Mitglieder	CHF 575
Frühbucher-Preis (bis 18. August 2026)	CHF 460
Studierende (Mitglied)	kostenlos
Studierende (Nicht-Mitglied)	CHF 70

Alle Preise verstehen sich zuzüglich Mehrwertsteuer.

Datum & Ort

Mittwoch, 24. September 2026
Technopark Zürich, Technoparkstrasse 1, 8005 Zürich

Kontakt

Electrosuisse, Claudia Meury, Projektleiterin
claudia.meury@electrosuisse.ch | +41 58 595 12 54

Programmkomitee

Roberto Bianchetti, INFRAS AG | Mark Bögli, Die Schweizerische Post | Andreas Haas, Swissrail | Stefan Hatt, Consenec AG | Alex Naef, Hess AG | Antonios Papaemmanouil, HES-SO | Christoph Schreyer, BFE | Daniel Schütz, Basler Verkehrs-Betriebe | Andreas Zemp, VÖV

electro
suisse